

Bericht

über neue und wichtigere Beobachtungen aus dem Jahre 1890.

Abgestattet
von
der Commission für die Flora von Deutschland.

Vorbemerkungen.

Der diesjährige Bericht konnte bedauerlicher Weise nicht ganz vollständig gegeben werden, da der Referent über die Schweizer Flora durch zwingende Gründe an der Vollendung seines Beitrages gehindert wurde. Ueber Meeres-Algen der Adria war aus dem Jahre 1890 nichts zu berichten.

Da Helgoland bald nach Erscheinen des vorjährigen Berichts endgültig der Provinz Schleswig-Holstein zugetheilt worden ist, mussten die Folgerungen auch von unserer Seite gezogen werden.

Mehrere im Jahre 1890 erschienene Veröffentlichungen liessen eine neue Erweiterung des ersten Abschnittes rätlich erscheinen. Veränderungen in der systematischen Stellung und Benennung einzelner, sei es auch weniger verbreiteter Arten, haben offenbar ein allgemeineres Interesse als Angaben über neue Fundorte derselben.

Die Nomenclaturfrage, welche seit den Pariser Beschlüssen von 1867 verhältnissmässig stationär geblieben war, beginnt neuerdings wieder in Fluss zu kommen, da einerseits G. Beck den Grundsatz der Untrennbarkeit des Art- und Gattungsnamens, andererseits O. Kuntze die Prüfung der Priorität der Gattungsnamen seit dem Jahre 1735 mit rücksichtsloser Consequenz durchzuführen sich bemüht hat. Bei dem Ersteren ergibt sich daraus die Voranstellung mancher vergessener (und gern vergessener!) Namen¹⁾, bei dem Letzteren eine Massen-Umtaufung

1) Dieselben sind in Folgendem nur soweit berücksichtigt, als sie auch nach den Grundsätzen des Pariser Congresses Annahme finden mussten; ferner die neu gegebenen Namen.

bekannter Arten. Ferner erschien es zweckmässig, auf monographische Neubearbeitungen, wenn sie zu umfangreich sind, um einen Auszug zu gestatten, wenigstens hinzuweisen. In dieser Hinsicht schienen einzelne Nachträge aus dem Jahre 1889 zweckmässig. Bei dieser Erweiterung des Abschnittes I erschien die Ueberschrift „Verbreitete Phanerogamen“ nicht mehr passend und wurde durch die Bezeichnung „Allgemeines“ ersetzt.

Wie früher bedeutet **fetter Druck** bei den Einzelgebieten Neuheiten für das Gesamtgebiet, in dem Abschnitt „Allgemeines“ und den Referaten über die Kryptogamen neue Namen; gesperrter dagegen in den Rubriken „Neu für das Gebiet“ Neuigkeiten für die Flora des Deutschen Reiches oder Oesterreichs, in den Rubriken „Neue Fundorte“ solche für wichtige Theile des betreffenden Einzelgebietes.

Für Anordnung und Nomenclatur der Referate über Phanerogamen war die 1890 erschienene 16. Auflage von Garcke's Flora von Deutschland massgebend.

In dem Augenblicke, wo diese Zeilen in den Druck gehen sollten, ging uns die Nachricht von dem Hinscheiden eines verdienstvollen Mitarbeiters zu. Dr. Theodor Marsson starb, 76 Jahre alt, am 5. Februar 1892 in Greifswald, wo er, nachdem er seine Apotheke in Wolgast verkauft, seit Jahrzehnten seinen Wohnsitz genommen hatte. Seine 1869 erschienene Flora von Neuvorpommern und Rügen gehört anerkanntermassen zu den besten und vollständigsten neueren Florenwerken. Das Referat über die Flora des Baltischen Gebietes hat er für die Jahre 1884—1888 geliefert. Während der Correctur dieses Abschnittes hat uns ein zweiter nicht minder schmerzlicher Verlust betroffen. Dr. Anton Karsch, Geheimer Medicinalrath und ordentlicher Professor an der Akademie zu Münster, verschied am 15. März nach kurzer Krankheit im 70. Lebensjahre. Unter den grossen und vielseitigen Verdiensten dieses trefflichen Mannes nehmen seine langjährigen Bemühungen um die Flora Westfalens nicht die letzte Stelle ein. Das diesjährige Referat hatte er noch im Druck durchgesehen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Bericht über neue und wichtigere Beobachtungen aus dem Jahre 1890. Abgestattet von der Commission für die Flora von Deutschland. Vorbemerkungen. 1093-1094](#)